

Der Bürgermeister

Fachdienst Personal
Martina Pabst, Tel. 1595

TOP: Einstellung von Nachwuchskräften 2014

Bericht Nr. 018/2014

Produkt: 010 070 030 Betreuung der Auszubildenden und Praktikanten

Beratungsfolge

Hauptausschuss

Behandlung

öffentlich

Sitzungstermine

24.02.2014

Finanzielle Auswirkungen?

ja

nein

investiv konsumtiv

Aufwendungen/Auszahlungen

Folgekosten (Afa, Unterhaltung...)

Kostenbeiträge Dritter/Zuwendungen

Sonstige Erträge/Einzahlungen

einmalig

lfd. jährlich

Bemerkung:

Haushaltsmittel ausreichend vorhanden?

ja, veranschlagt bei folgendem Konto: nein, Deckungsvorschlag:

Produkt bzw. Auftrag/Sachkonto/Bezeichnung:

Einmalig: / /

Laufend: / /

gesetzlich vorgeschriebene Aufgabe

freiwillige Aufgabe

Grundlage:

Beschlussvorschlag:

Der Bericht wird zur Kenntnis genommen.

Bericht:

Der Anfrage von Ratsherrn Holzrichter vom 14.10.2013 entsprechend wird zur erstmaligen Ausschreibung einer Ausbildung als Verwaltungsfachgestellte/r in Teilzeitform Folgendes berichtet:

Bis zum Bewerbungsschluss am 10.11.2013 hatten sich 23 Frauen und ein Mann beworben; dies entspricht in etwa einem Fünftel der in den vergangenen Jahren für eine entsprechende Ausbildung in Vollzeitform eingegangenen Bewerbungen.

Als Voraussetzung für die Ausbildung in Teilzeitform war in der Ausschreibung ein – in der Bewerbung darzulegender – Betreuungsbedarf naher Angehöriger vermerkt, was zu einer deutlichen Beschränkung des Kreises möglicher Bewerberinnen und Bewerber führt. Dies berücksichtigend bewertet die Verwaltung die Resonanz auf die Stellenausschreibung sehr positiv.

Im Vergleich zu den Bewerbungen für die entsprechende Vollzeit-Ausbildung kann das Leistungs-niveau der Bewerberinnen und Bewerber um die Ausbildung in Teilzeitform als sehr gut bezeichnet werden. Dementsprechend wurden 13 Frauen und ein Mann auf der Grundlage einer Vorauswahl zum Vorstellungsgespräch eingeladen.

Die nach dem Auswahlverfahren am besten geeignete Bewerberin wird die dreijährige Ausbildung zum 01.09.2014 mit einer reduzierten Stundenzahl von 32 Stunden wöchentlich aufnehmen.

Lüdenscheid, den 06.02.2014

In Vertretung:

gez. Blasweiler

Dr. Karl Heinz Blasweiler
Stadtkämmerer